

botenmeisters Karl Heint. Schmetter auf Friedenstein; verheir. mit des Apothekers Sann Tochter zu Tonna. Er war Kantor, Steuereinnehmer, Zentmeister [Zehntmeister], Fleischwagen-Kontrollleur, † 22. Dez. 1810.

1811, v. 1. Jan. bis 26. August. Vikar Heinrich Günther Firneisen, aus Rippersrode [um 1801—1803 im Seminar].

? ? Vikar Georg Liemen, aus Teutleben [1809 noch i. Seminar].

1811—1831. Joh. Caspar Hartmann, * 16. Sept. 1778, aus Frankenhain [oder aus dem Kranichfeldschen stammend], trat 1800 ins goth. Seminar ein, kam als Lehrer nach Rippersrode; 1811 Kantor in Tonna, hielt nach dem Tode des Kirchners Morba v. Ostern 1830 bis Mich. 1831 Unterricht in den beiden Oberklassen [Knaben- und Mädchenschule] und wurde dann Kirchner in Tonna, blieb aber in dem Kantorate [neb. der Kirche] wohnen, die nun Kirchnerwohnung wurde.

1831—1834(†). Friedr. Ernst Borberger, 1796 zu Gotha geb., Sohn des Jac. Frdr. Borberger in Gotha, trat 1817 in das goth. Seminar ein, † am 27. März 1834 zu Tonna am Typhus.

1834—1851. Lorenz Christ. Rosenburg, aus Apfelstädt, trat in d. B. von 1826—1830 ins goth. Seminar ein, wurde z. Ostern 1834 Kantorvikar zu Tonna und bekam 1 Jahr später definitiv die Stelle, beantragte 1847 eine Besoldungs-Erhöhung oder Versetzung, mußte krankheitsshalber die Lehrerstelle niederlegen, zog nach Gotha und starb wenige Wochen darauf an Kehlkopfschwindelsucht.

1851—24. Febr. 1852. a) der Vikar Joh. Andr. Luthardt, aus Goldbach [$\frac{1}{2}$ Jahr lang], später Lehrer in Sättelstädt.
b) der Vikar Jac. Aley, aus Ebenheim, später Lehrer in Fichtershausen.

24. Febr. 1852—10. April 1891. Christ. Friedr. Adelbert Cramer, * 23. Juli 1827 zu Herrnhof, trat 1844 in d. goth. Seminar, war vom 4. Jan. 1850 bis 24. Febr. 1852 Substitut zu Liebenstein in Gotha. Er bekleidete seit 1861 die Organistenstelle im Tonnaer Zuchthause. † 10. April 1891.

b) Kirchner oder Mägdleinlehrer

resp. v. 1863—1871 Lehrer des 6.—8. Schulj. Knaben u. Mädchen.

Von ?—1677(†). Mätthäus Kempf, „Kirchner u. Lehrer.“ 1600 geb., am 26. Juni 1677 in Tonna gestorben.

1697(?)—1704. Joh. Heint. Rudolf, „Mägdleinschulmstr.“, von 1704 bis 1751 Organist zu Döllstädt [cf. Organist Rudolf, unten].

1683(?)—1720(†). Joh. Wolfg. Ritter, * 23. Juni 1657; 1685 u. 1689 wird der Kirchner Ritter aditus [wohl aditus] tituliert. 1688 ist er auch Freisasse, da er Besitzer eines Frei- und Rittergutes zu Gräfentonna. Es werden ihm wegen der vielen Kinder, die er zu informieren hat, 15 Gr. Brauzins erlassen. Diese hohe Bergünstigung genossen auch der Superintendent, Diaconus und Kantor.

1720—1754(†). Joh. Caspar Stoll [nicht Joh. Andr. St.]; im Mai oder Juni 1681 geboren, v. 1708—1715(?) Organist z. Tonna,